

# 2. Hallenfußballcup 2011

## Regeln

- 1.) Es gelten die allgemeinen Fußballregeln des Bayerischen Fußballverbandes mit folgenden Änderungen:
- 2.) Die Spieler/innen eines Teams müssen Stammbesucher/innen der angemeldeten Einrichtung sein – Sportvereinszugehörigkeit spielt keine Rolle
- 3.) Torhüter/innenregelung: wir spielen „letzte/r Frau/Mann“ wehrt ab ohne Handspiel.
- 4.) Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- 5.) Vor jeder Spielbegegnung kommen die beiden Spielführer/innen mit dem/der Schiedsrichter/in am Anstoßpunkt zusammen und wählen eine Seite der Münze. Der Münzwurf des/der Schiedsrichter/in entscheidet über die erste Wahl. Der/die Gewinner/in kann entweder die Spielrichtung wählen oder den ersten Ballbesitz (= Anstoß).
- 6.) Anstoß: jede Spielbegegnung wird mit einem Anstoß vom Anstoßpunkt auf der Mittellinie eröffnet. Nach Torerfolg erhält das gegnerische Team den Ball zum Anstoß an der Mittellinie.
- 7.) Kick In bei Ball im Aus / Berührung der Hallendecke: wird der Ball über die Spielfeldbegrenzung oder an die Hallendecke geschossen, so erhält das gegnerische Team den Ball an dieser Stelle im Spielfeld zum Kick In. Dazu wird der Ball in ca. 20cm Abstand von der Bande hingelegt (= Ball muss ruhen), die Gegner/innen halten mind. 2 m Abstand und es erfolgt der Pass zum/zur Mitspieler/in (kein direkter Torschuss). Der Kick In muss innerhalb von 5 Sekunden ausgeführt werden, sonst erhält das gegnerische Team den Ball wegen Spielverzögerung.
- 8.) Einklemmter Ball: ist der Ball zwischen Angreifer/in und Verteidiger/in (und Bande) eingeklemmt, so erhält der/die Angreifer/in den Ball zum Kick In an dieser Stelle.
- 9.) Tore können ausschließlich aus der gegnerischen Hälfte – ab der Mittellinie - erzielt werden.
- 10.) Spieler/innenwechsel: bei jeder Spielunterbrechung (= vor Anstoß, indirekter Freistoß, Kick In) kann gewechselt werden.
- 11.) Jede unfaire Aktion wird als Foul gewertet und mit einem indirekten Freistoß geahndet. Abstand zum/zur Gegner/in mind. 2 Meter.
- 12.) Bei groben Regelverstößen - grobes Foul, absichtliches Handspiel, grob unsportliches Verhalten (z.B. Schimpfwörter) - gibt es einen indirekten Freistoß und zusätzlich eine Zwei-Minuten-Zeitstrafe für den/die Spieler/in, welche/r den groben Regelverstoß begangen hat. Die Zeitstrafe endet vorzeitig (vor Ablauf der zwei Minuten), wenn das in Überzahl spielende Team ein Tor erzielt.
- 13.) Verstößt ein/e Spieler/in in besonderem Maße oder wiederholt gegen die Spielregeln, liegt es im Ermessen des/der Schiedsrichter/in in Absprache mit der Turnierleitung, den/die Spieler/in für die verbleibende Spielzeit oder sogar für den gesamten weiteren Turnierverlauf zu sperren. Ein/e Auswechselspieler/in kann dann eingewechselt werden.
- 14.) Die Spielzeit beträgt 10 Minuten – Änderungen sind durch die Turnierleitung möglich – und wird nur bei längeren Verzögerungen gestoppt.
- 15.) Spielreihenfolge und Turniermodus werden vor Ort am jeweiligen Turniertag bekannt gegeben.
- 16.) Die Platzierungen werden rechnerisch aufgrund der Spielresultate ermittelt (Punkte vor direktem Vergleich vor Torverhältnis vor erzielten Toren vor kassierten Toren). Führt dies zu keiner Ermittlung so kommt es zu einem Entscheidungsspiel. Endet auch dieses nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden, so erhalten die Spieler/innen der beiden Teams im Wechsel „Freischüsse“ von der gegenüberliegenden Grundlinie auf das leere Tor, wobei der Ball ohne Bodenberührung direkt ins Tor geschossen werden muss (= Heber).

**Viel Freude und fair play wünschen euch die Veranstalter/innen**